

MITWIRKENDE

Pfarrteam	Dörte Kramer, Nico Szameitat
Statements	Enna Hinrichs, Anastasia Claußen, Dr. Antje Jaspert, Tina Grummel
Orgel und musikalische Leitung	KMD Johannes von Hoff
Chor	Ansgari-Kantorei
Küsterinnen	Marlies Ulrich, Hannelore Müller
Technikhelfer*in	Amal, Simon, Manuel, Simone, Sooraj, Mousah, Gokul, Morad, Behdad
Catering	Katharina von Hoff
Telefondienstteam	der Kirchengemeinde
Senderbeauftragte	Simone Hahn
Redaktion	Charlotte Magin
Regie	Helga Dubnyicsek
Produktionsleitung	Christian Kirdorf
1. Kamera	Thomas Henninger
Technische Leitung	Herbert Rösch
Veranstaltungsmeister	Markus Gringel



Wer singt, betet doppelt!

St. Ansgar - Oldenburg
14. Mai 2023, 9.30 Uhr

Liebe Gottesdienstgemeinde!

Wie schön, dass Sie heute mit uns diesen besonderen Gottesdienst feiern, der vom ZDF übertragen wird!

Wir sind in St. Ansgar damit am heutigen Morgen Gastgeber für etwa 700.000 Zuschauer in ganz Europa.

Aus diesem Grund haben wir zwei Bitten:

Feiern Sie mit uns Gottesdienst, sprechen und singen Sie die Gemeindeteile bitte möglichst mit und beachten Sie die Kameras nicht weiter! Wichtiger ist, dass der Funke zu den Zuschauenden überspringt.

Bitte schalten Sie Ihr Handy vollständig aus!

Auch Fotografieren ist erst im Anschluss an dem Gottesdienst wieder möglich.

Allen Mitwirkenden vor und hinter der Kamera aus Gemeinde, ZDF und EKD danken wir sehr herzlich für dieses wunderbare Projekt!

ZEITPLAN

9.00 Uhr	Einstimmung auf den Gottesdienst
9.30 Uhr	Gottesdienst (Live-Übertragung im ZDF)
10.15 Uhr	Ende des Gottesdienstes
Anschl.	Kirchtee und -kaffee im Gemeindehaus Zietenstraße. Dort zeigen wir noch einmal die Aufzeichnung des Gottesdienstes.



GOTTESDIENST

Evtl. GLOCKENGELÄUT

9.30 UHR: BEGINN DER ÜBERTRAGUNG

LIED: „NUN JAUCHZT DEM HERREN ALLE WELT“

1) Nun jauchzt dem Herren alle Welt!
Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt,
kommt mit Frohlocken, säumet nicht,
kommt vor sein heilig Angesicht.

Kantorei

4) Die ihr nun wollet bei ihm sein,
kommt, geht zu seinen Toren ein
mit Loben durch der Psalmen Klang,
zu seinem Vorhof mit Gesang.

5) Dankt unserm Gott, lobsinget ihm,
rühmt seinen Namen mit lauter Stimm;
lobsingt und danket allesamt.
Gott loben, das ist unser Amt.

*Text: David Denicke 1646 nach Cornelius Becker 1602;
Melodie: um 1358, Hamburg 1598, Hannover 1646; EG 288*

BEGRÜSSUNG und ERÖFFNUNG

Begrüßung

Pastor	... im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Gemeinde	Amen.
Pastorin	Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
Gemeinde	der Himmel und Erde gemacht hat.

PSALMLIED „LOBE DEN HERRN, MEINE SEELE“

Gemeinde: Refrain

Lobe den Herrn, meine Seele, und seinen heiligen Namen.
Was er dir Gutes getan hat, Seele, vergiss es nicht, Amen.
Lobe, lobe den Herrn, lobe den Herrn, meine Seele.
Lobe, lobe den Herrn, lobe den Herrn, meine Seele.

Kantorei: Strophe

Der Erd und Himmel zusammenhält,
unter sein göttliches Ja-Wort stellt,
den will ich preisen mit Psalmen und Weisen,
von Herzen ihm ewiglich singen.

Lobe den Herrn, meine Seele, und seinen heiligen Namen.
Was er dir Gutes getan hat, Seele, vergiss es nicht, Amen.
Lobe, lobe den Herrn, lobe den Herrn, meine Seele.
Lobe, lobe den Herrn, lobe den Herrn, meine Seele.

FreiTöne 80, Text und Musik: Norbert Kissel, Satz G. Ziegler

OB GOTT MUSIK MAG?

KYRIE

Pastorin: *Einleitung*

Kantorei: Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

Pastorin: *Einleitung*

Kantorei: Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

*Felix Mendelssohn Bartholdy: Kyrie
Aus: Die deutsche Liturgie, Carus Verlag*

GLORIA

Enna Hinrichs: *Die Vögel im Wind*

Gemeinde:

Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an
unzählig viel zugut bis hierher hat getan.

*Text und Melodie: Martin Rinckart (um 1630) 1636
Melodiefassung nach Johann Crüger 1647; EG 321*

GEBET

LIED „ICH LOBE MEINEN GOTT“

Kantorei

1. Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.
Erzählen will ich von all seinen Wundern und singen seinem Namen.
Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.
Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir, Halleluja.
Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir, Halleluja.

Gemeinde

2. Ich singe meinen Gott von ganzem Herzen.
Erzählen will ich von all seiner Liebe und preisen seine Gnade.
Ich singe meinen Gott von ganzem Herzen.
Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir, Halleluja.
Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir, Halleluja.

*Text: Louis Segond, deutscher Text: Gitta Leuschner, Melodie Claude Fraysse,
Satz Alain Bergèse – freiTöne Nr 82, Bärenreiter Verlag*

PREDIGT

mit Statements von

- Anastasia Claußen,
- Antje Jaspert
- und Tina Grummel

sowie Musik von

- Roger Emerson (Cantate Domino)
- James E. Moore jr. (And until we meet again)

und mit dem folgenden Taizé-Lied

LIED „MEINE HOFFNUNG UND MEINE FREUDE“

Mei-ne Hoff-nung und mei-ne Freu-de, mei-ne Stär-ke, mein Licht:

Chris-tus mei-ne Zu - ver - sicht, auf dich ver - trau ich und

fürcht mich nicht, auf dich ver - trau ich und fürcht mich nicht.

Musik Jacques Berthier, freiTöne Nr. 43, Bärenreiter Verlag

PREDIGTSCHLUSS

CHORSTÜCK „NOTRE PERE“ (Vaterunser)

Notre Père qui es aux Cieux,
que ton nom soit sanctifié,
que ton règne vienne,
que ta volonté soit faite
sur la terre comme au ciel.
Donne nous aujourd’hui

notre pain de ce jour,
pardonne-nous nos offenses
comme nous pardonnons aussi
à ceux qui nous ont offensés,
et ne nous soumet pas à la tentation,
mais délivre-nous du mal.

Maurice Duruflé: Notre Père, Éditions Durand 1978

GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das ewige Leben.
Amen.

LIED: „DU MEINE SEELE SINGE“

1) Du meine Seele, singe, wohlauf und singe schön
dem, welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn.
Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd;
ich will Ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

2) Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und Heil!
Wer dem sich anvertrauet, der hat das beste Teil,
das höchste Gut erlesen, den schönsten Schatz geliebt;
sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig ungetrübt.

EG 302 - Text: Paul Gerhardt, Melodie: Johann Georg Ebeling

FÜRBITTEN

Die Gemeinde antwortet auf die ersten drei Bitten mit:



Auf die vierte Bitte antwortet nicht die Gemeinde, sondern die Kantorei:

CHORSTÜCK „VERLEIH UNS FRIEDEN“

Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unseren Zeiten.
Es ist doch ja kein anderer nicht,
der für uns könnte streiten,
denn du unser Gott alleine.

*Musik: Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847),
Chorbuch Kirchenjahr Carus Verlag*

VATERUNSER

Lektorin: Lasst uns das Vaterunser beten!

Die Gemeinde steht auf.

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib
uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren
Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von
dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit. Amen.

Die Gemeinde setzt sich wieder.

LIED „GEH AUS, MEIN HERZ, UND SUCHE FREUD“

Aus Zeitgründen kann es sein, dass die letzten Strophen entfallen.

1) Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben.

8) Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun
erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen, aus meinem Herzen rinnen.

13) Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt,
dass ich dir stetig blühe;
gib, dass der Sommer deiner Gnad in meiner Seele früh und spät
viel Glaubensfrüchte ziehe, viel Glaubensfrüchte ziehe.

EG 503 Text: Paul Gerhardt, Melodie: August Harder

EINLADUNG zum Zuschauertelefon

SEGEN

Pastor *Einleitung*

Die Gemeinde erhebt sich.

Pastor *Segen*

ORGELIMPROVISATION

*Herzliche Einladung zu Tee und Kaffee
in das Gemeindehaus in der Zietenstraße!*

Zum Nachschauen

Diesen Gottesdienst können Sie ab heute Mittag in der Mediathek des ZDF noch einmal anschauen:

www.zdf.de/gesellschaft/gottesdienste/

Alle Texte finden Sie auf **www.zdf.fernsehgottesdienst.de**, Hintergrundfotos auf facebook (dort unter : @zdfFernsehgottesdienst)

Eine DVD mit dem Gottesdienst können Sie für 13,50 € unter **www.zdf.fernsehgottesdienst.de** bestellen. Listen liegen auch nachher am Ausgang.

Zur Kollekte

Die Kollekte, die wir am Ausgang sammeln, ist bestimmt für die Kirchenmusik an St. Ansgar. Unter Kirchenmusikdirektor Johannes von Hoff und Kantorin Birgit Wendt-Thorne findet an unserer Kirche ein vielfältiges Musikangebot für alle Generationen statt.

Unsere nächsten Gottesdienste im ZDF

Noch zwei weitere Gottesdienste aus St. Ansgar werden in diesem Jahr zu sehen sein:

23.8., 9.30 Uhr „Glück“ (Ausstrahlung der Aufzeichnung vom Juli 2022)

17.12., 9.30 Uhr „Ein Mensch wie wir“ (Aufzeichnung für den 24.12.)